



Sozialamt

25.11.2019

**Ihre Ansprechpartner/in:**

Frau Rüter

Telefon: 492-5027

RueterD@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

**Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich "Inklusion - Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken"**

Beratungsfolge

03.12.2019	Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen	Vorberatung
05.02.2020	Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Folgende Projekte werden nach den Richtlinien für die Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich „Inklusion – Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken“ gefördert:

1. Arbeitsgruppe Inklusion im Sport  
Antragsteller: Stadtsportbund Münster e.V.  
Zuschuss: 2.800 €
2. Barrierefreies Wörterbuch zum Thema Diversity  
Antragsteller: SeHT Münster e.V.  
Zuschuss: 4.933 €
3. Lesung „Eigensinn...Lieblingsgeschichten zum Thema Behinderung“  
Antragsteller: Alternatives Wohnen mit Assistenzleistung e.V.  
Zuschuss: 1.190 €
4. Museumsprojekt „Komm mit mir – ICH ZEIGE DIR – was ich seh!“  
Antragsteller: Schrägstrichtheater e. V.  
Zuschuss: 8.000 €

5. „Nichts über uns ohne uns – Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster sichtbar machen“  
Antragsteller/-in: Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen/Sozialamt der Stadt Münster  
Zuschuss: 3.222 €
6. Veranstaltungsreihe für Vereine aus Münster zur barrierearmen Gestaltung von Internetseiten  
Antragsteller: Verein Bürgernetz  
Zuschuss: 2975 €
7. Connecting Communities – inklusive Tanzwoche mit Abschlussperformance  
Antragsteller: MuM Mehrgenerationenhaus und Mütterzentrum e. V.  
Zuschuss; 1.700 €

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0503	Sicherung besonderer sozialer Bedarfe			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2019	24.820 €	

Die Entscheidung des Ausschusses für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung kann erst nach der Beratung in der Sitzung der KIB am 3.12.2019 und damit erst am 05.02.2020 erfolgen.

### **Begründung:**

Der Rat der Stadt Münster hat am 19.09.2018 die Richtlinien für die Vergabe von Zuschüssen zur Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich „Inklusion – Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken“ beschlossen (Anlage 1).

Der Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung hat am 26.06.2019 über die Förderung der bis zum 31.03.2019 vorliegenden Anträge entschieden (Beschlussvorlage V /0407/2019). Da nach dieser Entscheidung noch Mittel zur Verfügung standen, konnten noch bis zum 31.10.2019 Anträge gestellt werden. Es sind acht Anträge auf eine Förderung nach den Richtlinien beim Sozialamt der Stadt Münster eingegangen. Alle Anträge wurden rechtzeitig vor Beginn einer Maßnahme gestellt. Die Richtlinien sehen vor, dass ein Beirat die Anträge prüft und eine Förderempfehlung für die Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen (KIB) entwickelt. Der Beirat setzt sich aus drei Mitgliedern der KIB, einer Vertreterin des Kompetenzzentrums Selbstbestimmt Leben für den Regierungsbezirk Münster und der Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Stadt Münster zusammen. Der Beirat hat die Förderanträge am 05.11.2019 beraten. Der Beirat hat eine Förderempfehlung für sieben Projekte ausgesprochen (Anlagen 2 bis 8). Für ein Projekt hat der Beirat auf der Grundlage der in den Richtlinien genannten Fördergrundsätze keine Förderung empfohlen (Anlage 9).

Die in 2019 noch zur Verfügung stehenden Fördermittel reichen nicht aus, um alle Projekte mit einem Gesamtvolumen von anerkennungsfähigen Kosten in Höhe von 28.205,48 € zu fördern. Im Haushaltsjahr 2019 stehen noch Mittel in Höhe von insgesamt 24.820 € zur Verfügung (noch vorhandene Mittel nach der Entscheidung des Ausschusses für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeit am 26.06.2019 in Höhe von 23.850 € und nicht benötigte Fördermittel für ein in 2019 durchgeführtes Projekt in Höhe von 970 €).

Der Zuschuss für die Veranstaltung der KIB (Anlage 6) kann abweichend von der beantragten Fördersumme (4.000 €) auf 3.222 € festgesetzt werden. Die Kosten für die Gebärdensprachdolmetscher/-innen sowie anteilige Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit der KIB werden aus Mitteln des Sozialamtes für Öffentlichkeitsarbeit getragen.

Ferner wird vorgeschlagen, entsprechend der Empfehlung des Beirates, im Rahmen des Projektes „Connecting Communities – Inklusive Tanzwoche mit Abschlussperformance“ (Anlage 8) nur den öffentlichen Auftritt und die Dokumentation zu fördern und den Zuschuss auf 1.700 € festzusetzen.

In Vertretung

gez.  
Cornelia Wilkens  
Stadträtin

**Anlagen:**  
**Anlage A**

**Anlage 1:** Richtlinien für die Förderung von Aktivitäten und Projekten im Bereich „Inklusion - Teilhabe und politische Partizipation von Menschen mit Behinderung in Münster stärken“

**Anlagen 2 bis 9:** Förderanträge und Bewertung